

**Vollzug des WHG und des LWG:**

hier: Anzeige auf Erteilung der Erlaubnis für das Zutagefördern und Ableiten von Grundwasser aus einem Brunnen auf dem Grundstück mit der Plan-Nr. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ in der Gemarkung \_\_\_\_\_

Landkreis/kreisfreie Stadt \_\_\_\_\_

**Erstmeldung**  
(bisher kein Wasserrecht vorhanden)

**Verlängerung**  
Aktenzeichen und Datum der Erlaubnis bei Sonstiges (Seite 2) eintragen

**Änderungsmeldung** (geänderte Nutzung) Aktenzeichen und Datum der Erlaubnis bei Sonstiges (Seite 2) eintragen

**Anzeiger/\*In**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ mobil: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

**Allgemeine Daten zum Brunnenstandort**

Plan-Nr. des Brunnenstandortes: \_\_\_\_\_

Gewanne: \_\_\_\_\_ Gemarkung: \_\_\_\_\_

Bestehen weitere Brunnen auf dem Grundstück oder in der näheren Umgebung?  ja  nein  
wenn ja, welche? \_\_\_\_\_

Besteht ein Anschluß an das öffentliche Wasserversorgungsnetz?  ja  nein

wenn ja, an welches Versorgungsunternehmen?  
(Befreiung vom Anschluß- und Benutzungszwang dem Antrag beifügen) \_\_\_\_\_

Sind Sie Eigentümer des Brunnengrundstückes?  ja  nein (bitte nachfolgend Eigentümer/Adresse angeben)

**Angaben zur Grundwasserentnahme**

Art der beabsichtigten Wasserentnahme (z. B. Entnahme mit Unterwassermotorpumpe): \_\_\_\_\_

Geplante Entnahmemengen: (Die zutreffende Entnahmemenge ist entsprechend anzukreuzen)	<input type="checkbox"/> <b>Brauchwassernutzung</b> (z.B. WC-Spülung, Produktionswasser etc.)	<input type="checkbox"/> <b>Beregnung</b> (z.B. Garten-/ Frostberegnung)	<input type="checkbox"/> <b>Sonstige Nutzung</b> (z.B. Löschwasser, Tiertränke)
	_____ m <sup>3</sup> /h	_____ m <sup>3</sup> /h	_____ m <sup>3</sup> /h
_____ m <sup>3</sup> /Tag	_____ m <sup>3</sup> /Tag	_____ m <sup>3</sup> /Tag	
_____ m <sup>3</sup> /W	_____ m <sup>3</sup> /W	_____ m <sup>3</sup> /W	
_____ m <sup>3</sup> /a	_____ m <sup>3</sup> /a	_____ m <sup>3</sup> /a	

In welchen Monaten erfolgt die Entnahme? \_\_\_\_\_

Geplante tägliche Entnahmedauer ..... Stunden

Für welchen Zweck soll das Grundwasser entnommen werden? .....

Fällt eventuell Abwasser an? .....

Wenn ja, was passiert damit? .....

Brunnentiefe: ..... m unter Geländeoberkante

Wenn bekannt, bitte den Grundwasserstand unter der Oberfläche angeben: ..... m unter GOK

**Sonstige Erläuterungen bzw. Bemerkungen zur Anzeige**

.....  
(PLZ, Ort) (Datum)

.....  
(Unterschrift des Anzeiger / \*In)

**Folgende Unterlagen sind der Anzeige in 4-facher Ausfertigung beizufügen:**

- **Anzeigeformular (Erläuterungsbericht) vollständig ausgefüllt**
- **Übersichtslageplan (z. B. topographische Karte M. 1:25000) mit eingetragenem Brunnenstandort**
- **Flurkartenauszug mit eingetragenem Brunnenstandort**
- **Befreiung vom Anschluß- und Benutzungszwang für den geplanten Verwendungszweck**  
*(nur erforderlich wenn ein Anschluß an das öffentliche Trinkwasserleitungsnetz besteht)*
- **Skizze des geplanten Brunnenausbau (z. B. Schemazeichnung der Brunnenbaufirma oder Handzeichnung)**

Die Anzeige ist mit den oben aufgeführten Unterlagen bei Grundwasserentnahmen von < 24 m<sup>3</sup>/Tag an die für Sie zuständige Kreis-/Stadtverwaltung (Untere Wasserbehörde) oder bei Entnahmen > 24 m<sup>3</sup>/Tag direkt an die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd –Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft u. Bodenschutz – Postfach 10 10 23, 67410 Neustadt a.d. Weinstraße zu senden.